

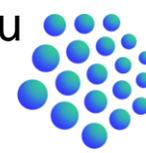
Thermodynamik I Übungsstunde 03

Juncheng Fu (Elias)
18. Oktober 2024

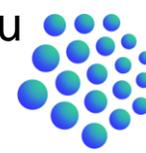


Übungsmaterial





- Die Übungsstunde wird von mir aufgezeichnet!
- **Nicht offiziell**
- (Screen recording) Lade ich später auf YT hoch
- Keine Garantie für Qualität, es ist nur in der Not zu nutzen (Falls Krank...)



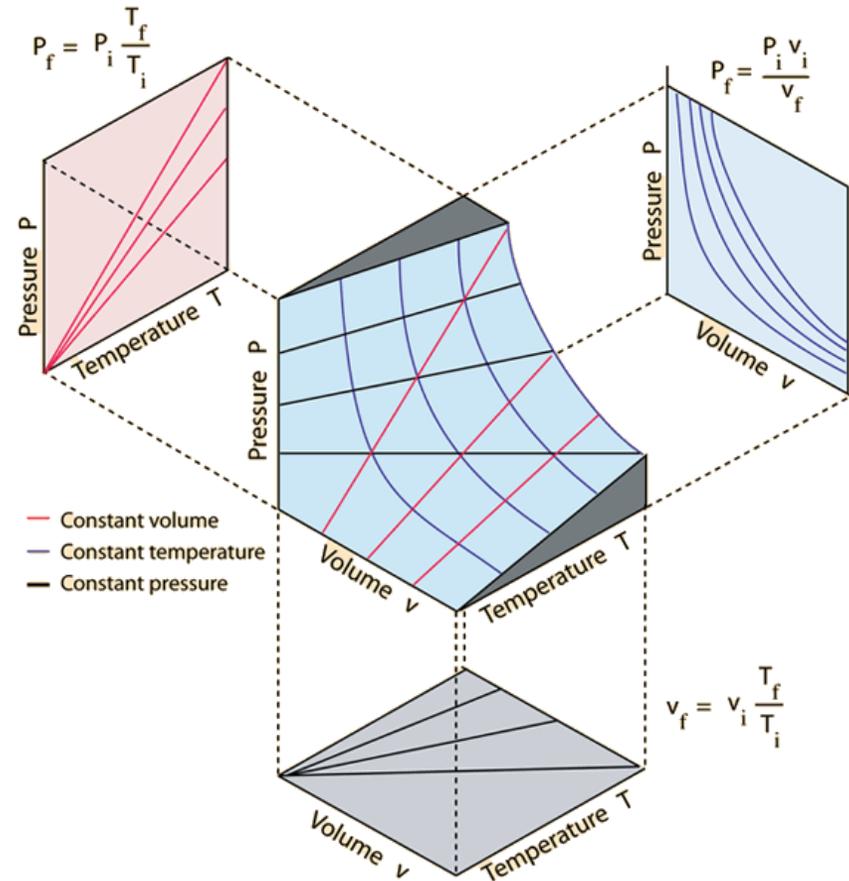
Zustandsänderungen idealer & perfekter Gase 02

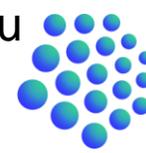
Das Modell idealer Gase

Ideales Gas = keine Wechselwirkung zwischen Molekülen

Zustandsfläche

$$p\bar{v} = \bar{R}T$$





Das Modell idealer Gase

Ideales Gas $(pV = n\bar{R}T \quad pv = RT \quad pV = mRT)$

Zentrale Gleichung mit verschiedenen Schreibweise

Universelle
Gaskonstante

$$\bar{R} = 8.314 \frac{\text{J}}{\text{mol K}}$$

$$R = c_p^{\text{ig}} - c_v^{\text{ig}} = \frac{\bar{R}}{M}$$

Gas spezifische
Gaskonstante

$$c_v^{\text{ig}}(T) = \left(\frac{\partial u}{\partial T} \right)_v$$

$$c_p^{\text{ig}}(T) = \left(\frac{\partial h}{\partial T} \right)_p$$

Innere Energie
Enthalpie sind
nur Funktion der
Temp.

$$\kappa = \frac{c_p^{\text{ig}}}{c_v^{\text{ig}}}$$

Isentrope Polytropen-Exponenten

$$\Delta u =$$

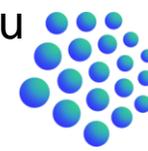
$$u^{\text{ig}}(T_2) - u^{\text{ig}}(T_1) = \int_{T_1}^{T_2} c_v^{\text{ig}}(T) dT$$

Innere Energie
mit C_v

$$\Delta h =$$

$$h^{\text{ig}}(T_2) - h^{\text{ig}}(T_1) = \int_{T_1}^{T_2} c_p^{\text{ig}}(T) dT$$

Enthalpie
mit C_p



Das Modell idealer Gase

Ideales Gas $(pV = n\bar{R}T \quad pv = RT \quad pV = mRT)$

Zentrale Gleichung mit verschiedenen Schreibweise

Universelle
Gaskonstante

$$\bar{R} = 8.314 \frac{\text{J}}{\text{mol K}}$$

$$R = c_p^{\text{ig}} - c_v^{\text{ig}} = \frac{\bar{R}}{M}$$

Gas spezifische
Gaskonstante

$$c_v^{\text{ig}}(T) = \left(\frac{\partial u}{\partial T} \right)_v$$

$$c_p^{\text{ig}}(T) = \left(\frac{\partial h}{\partial T} \right)_p$$

Innere Energie
Enthalpie sind
nur Funktion der
Temp.

$$\Delta u =$$

$$\Delta h =$$

$$u^{\text{ig}}(T_2) - u^{\text{ig}}(T_1) = \int_{T_1}^{T_2} c_v^{\text{ig}}(T) dT$$

$$h^{\text{ig}}(T_2) - h^{\text{ig}}(T_1) = \int_{T_1}^{T_2} c_p^{\text{ig}}(T) dT$$

$$\kappa = \frac{c_p^{\text{ig}}}{c_v^{\text{ig}}}$$

Isentrope Polytro

Perfektes Gas



$$c_v^{\text{pg}} = \text{const.} \quad c_p^{\text{pg}} = \text{const.}$$

$$\kappa = \frac{c_p^{\text{pg}}}{c_v^{\text{pg}}} = \text{const.}$$

$$u^{\text{pg}}(T_2) - u^{\text{pg}}(T_1) = c_v^{\text{pg}}(T_2 - T_1)$$

$$h^{\text{pg}}(T_2) - h^{\text{pg}}(T_1) = c_p^{\text{pg}}(T_2 - T_1)$$

Realstoffe Modell

Realstoff (ohne Anomalie)

= Wechselwirkung
zwischen Molekülen

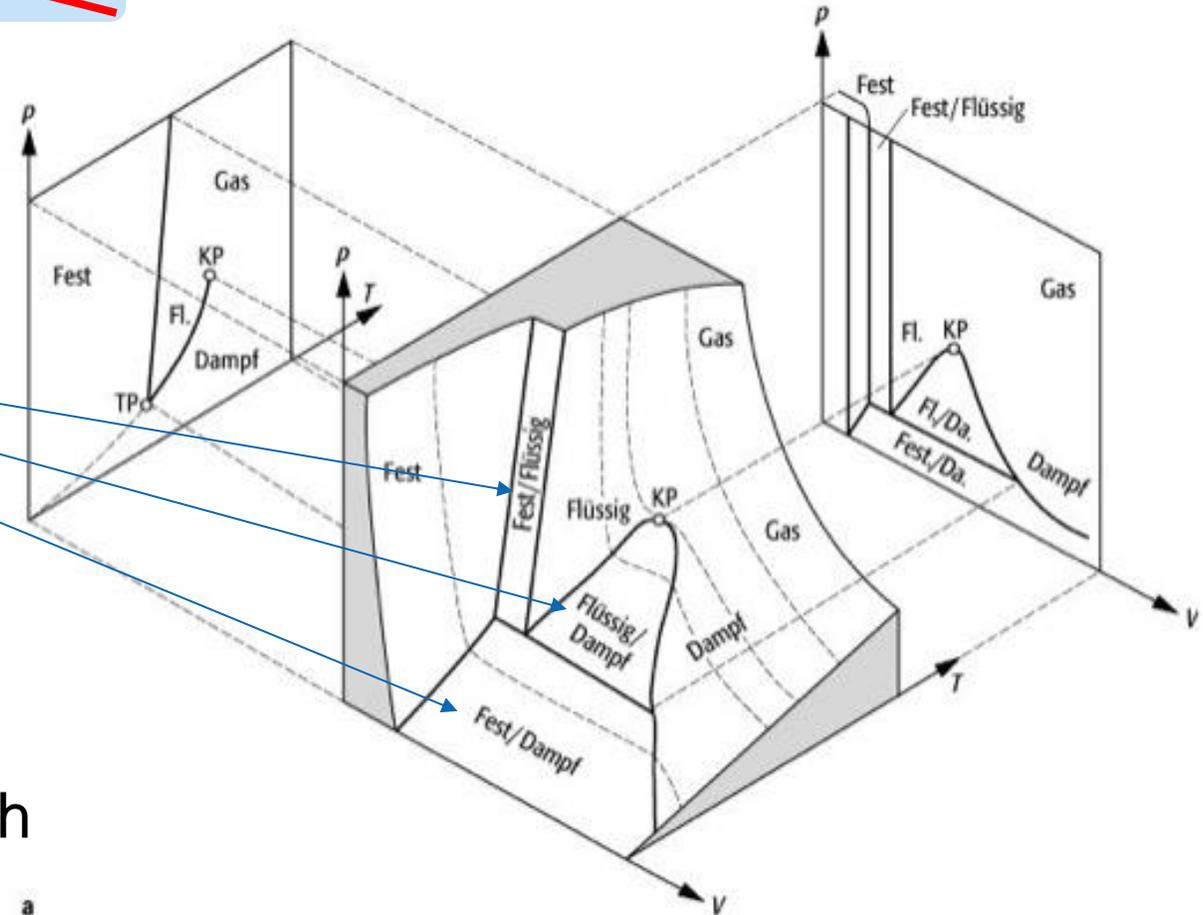
→ Phasenübergänge!

Komplexe Zustandsfläche

Für so was eig. immer TAB

Jeder Punkt auf der Oberfläche ist durch
2 Zustandsgrößen definiert

~~$$pv = \bar{R}T$$~~



Realstoffe Modell

Realstoff

= Wechselwirkung
zwischen Molekülen

→ Phasenübergänge!

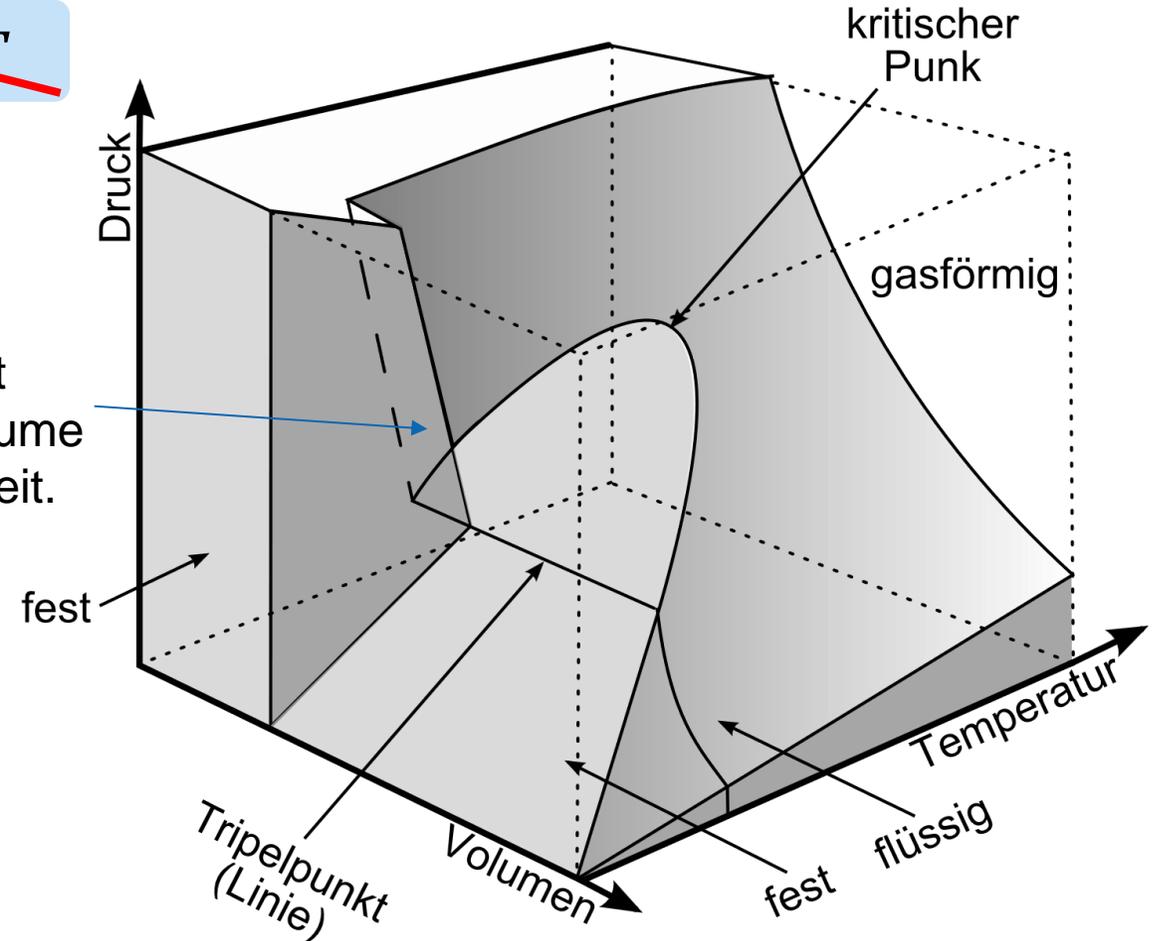
Komplexe Zustandsfläche

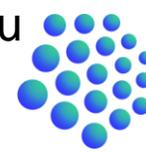
Für so was eig. immer TAB

Jeder Punkt auf der Oberfläche ist durch
2 Zustandsgrößen definiert

~~$$pv = \bar{R}T$$~~

Feststoff hat
größere Volume
als Flüssigkeit.





Polytrope Zustandsänderungen

Zustandsänderungen

Allgemein

Polytrope

$$pV^n = \text{const.}$$

(n : Polytropenexponent)

Isobare

$$p = \text{const.} \quad (n \equiv 0)$$

Isotherme

$$T = \text{const.}$$

Isochore

$$v = \text{const.} \quad (n \rightarrow \infty)$$

Zustandsänderungen idealer Gase

IG/PG

Isotherme

$$n = 1$$

Isentrope

$$n = \kappa = \frac{c_p^{\text{ig}}}{c_v^{\text{ig}}}$$

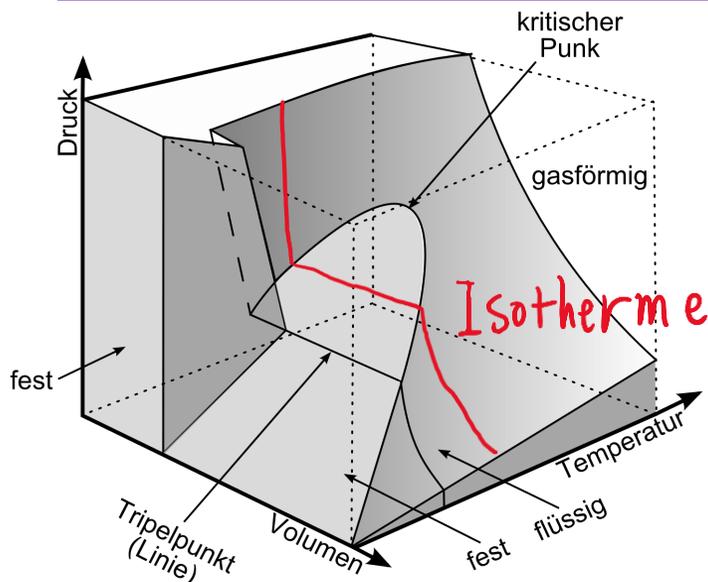
Polytropes

Temperaturverhältnis

$$\frac{T_2}{T_1} = \left(\frac{p_2}{p_1}\right)^{\frac{n-1}{n}} = \left(\frac{v_1}{v_2}\right)^{n-1}$$

$$p_1 \cdot v_1^n = p_2 \cdot v_2^n$$

Für IG/PG falls n geg.



$n = ?$

Für Realstoff

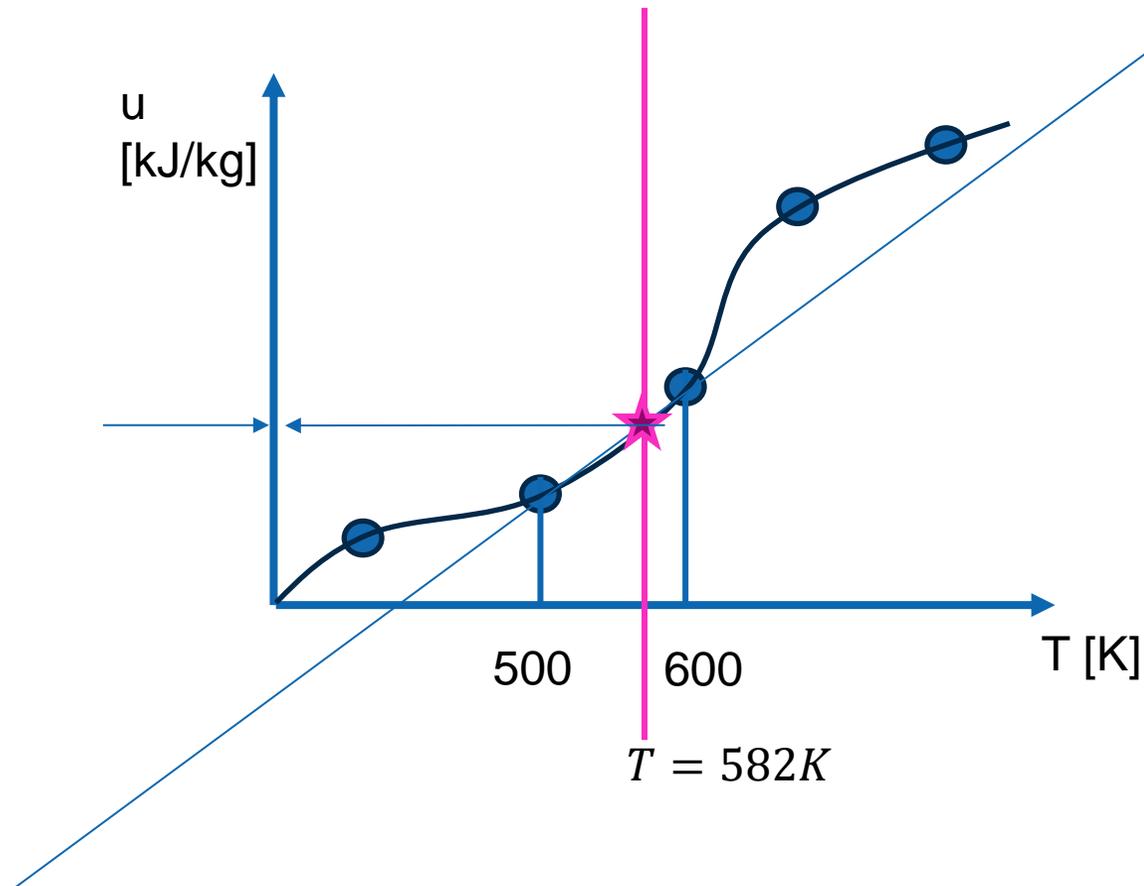
we don't really know



Für Wasser und Refrigerant, bitte TAB nutzen.

Obige T,p,v Verhältnis gilt nicht mehr für Realstoffe

Einführung der **lerp.** (Linear Interpolation)



In der Wirklichkeit ist die Zustandsvariable eine kontinuierliche Funktion

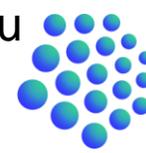
Man hat es experimental gemessen, und ein TAB zusammen gestellt

Wenn wir die TAB-Werte plotten, dann sind diskriete Wert (Punkte) auf dem Graph.

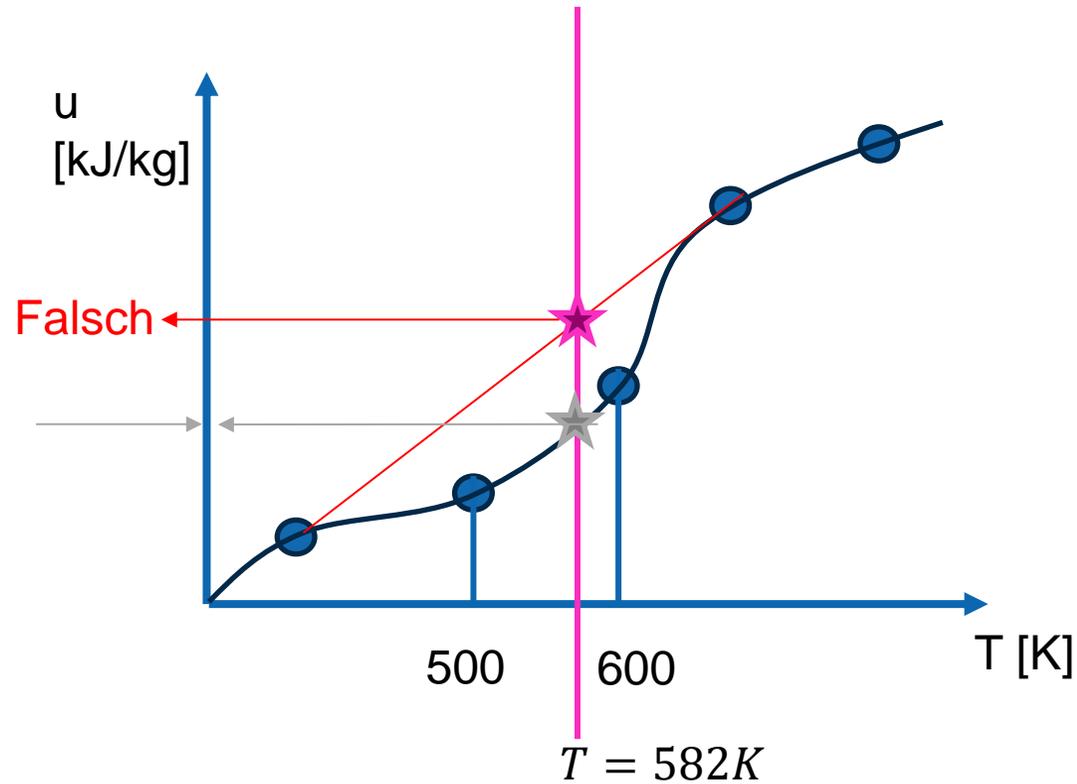
Oft liegen die ges. Werte zw. den Punkten, Dort gibt es keine Daten.

Basteln wir eine gerade Linie Funktion aus 2 Daten Punkt (lerp.)

Setzen wir die Zustandsvariabel in unserer linearen Funktion ein, bekommen wir die ges. Wert

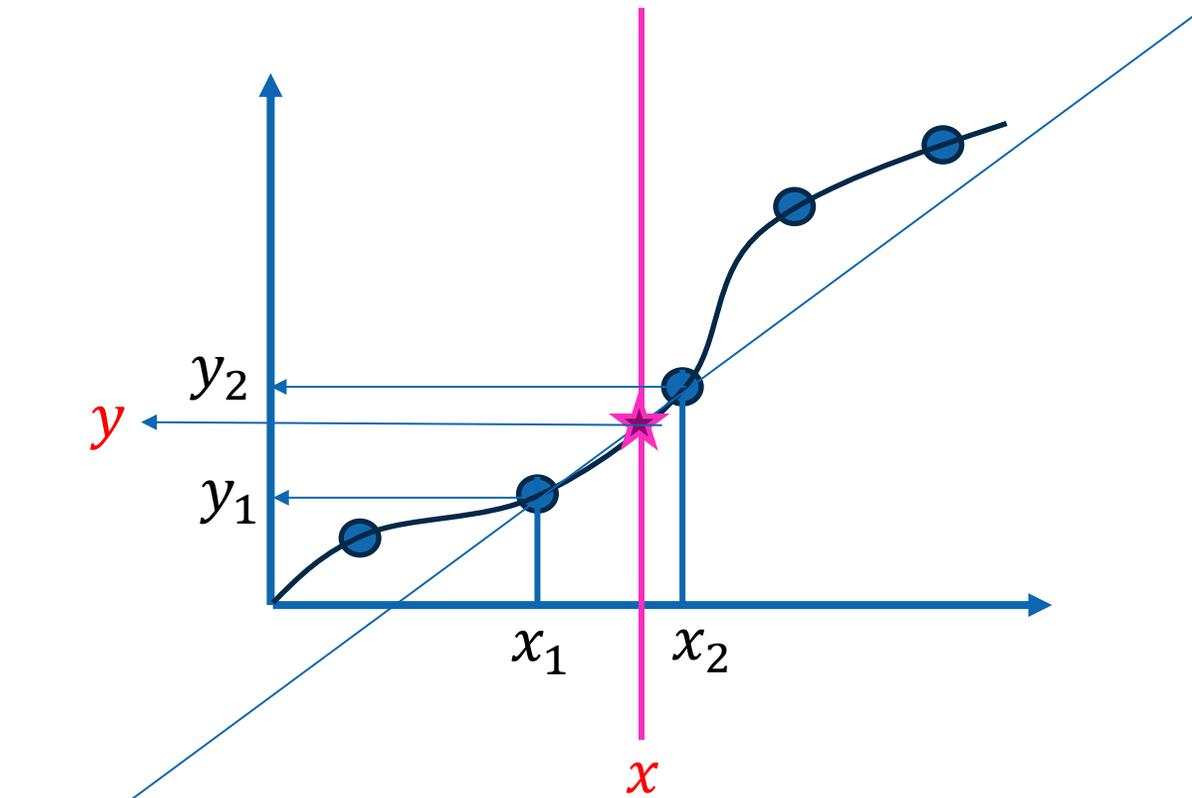


Einführung der **lerp.** (Linear Interpolation)

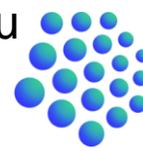


Achtung:
Immer die am nächsten Daten Punkt
nehmen!
Sonst wird die lerp. Abweichung zu groß.

Einführung der **lerp.** (Linear Interpolation)



$$y = \frac{y_2 - y_1}{x_2 - x_1} \cdot (x - x_1) + y_1$$



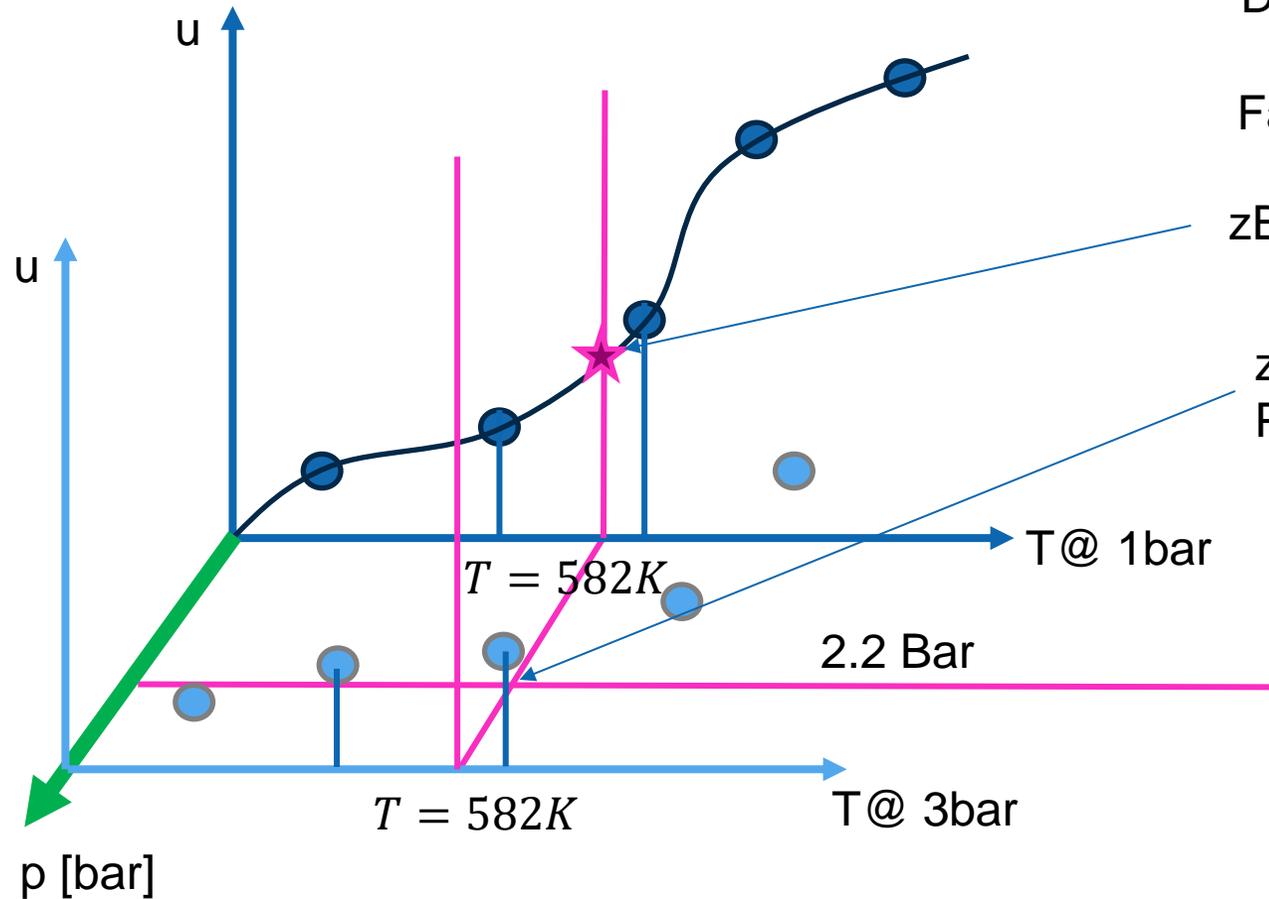
Einführung der **lerp.** (Linear Interpolation)

Doppelte lerp.

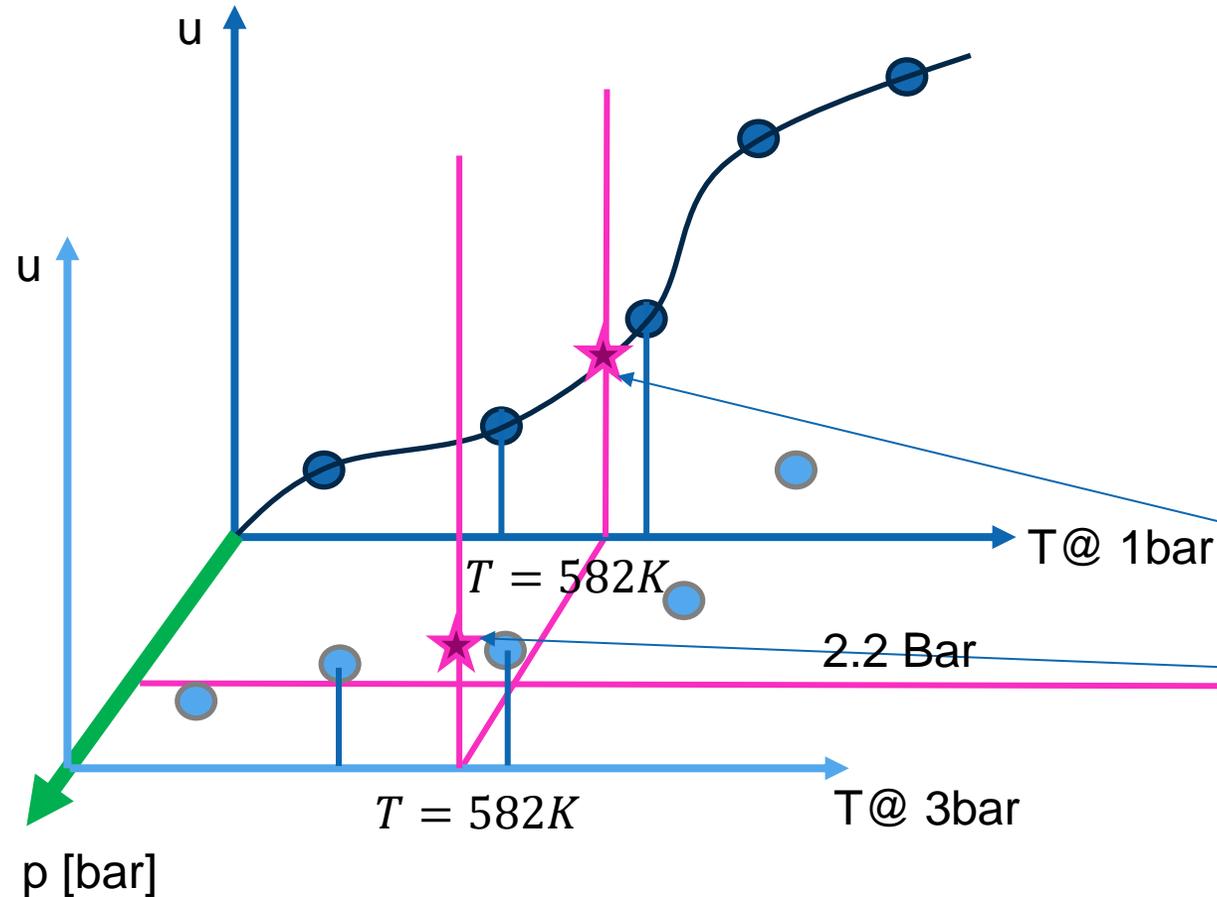
Falls es noch eine Dimension gibt. zB. $u(p, T)$

zB. Die Ziel-Wert. liegt zw. 2 Temp Daten Punkte

zusätzlich liegt sie noch zw. Druck Daten Punkte



Einführung der **lerp.** (Linear Interpolation)



Doppelte lerp.

Falls es noch eine Dimension gibt. zB. $u(p, T)$

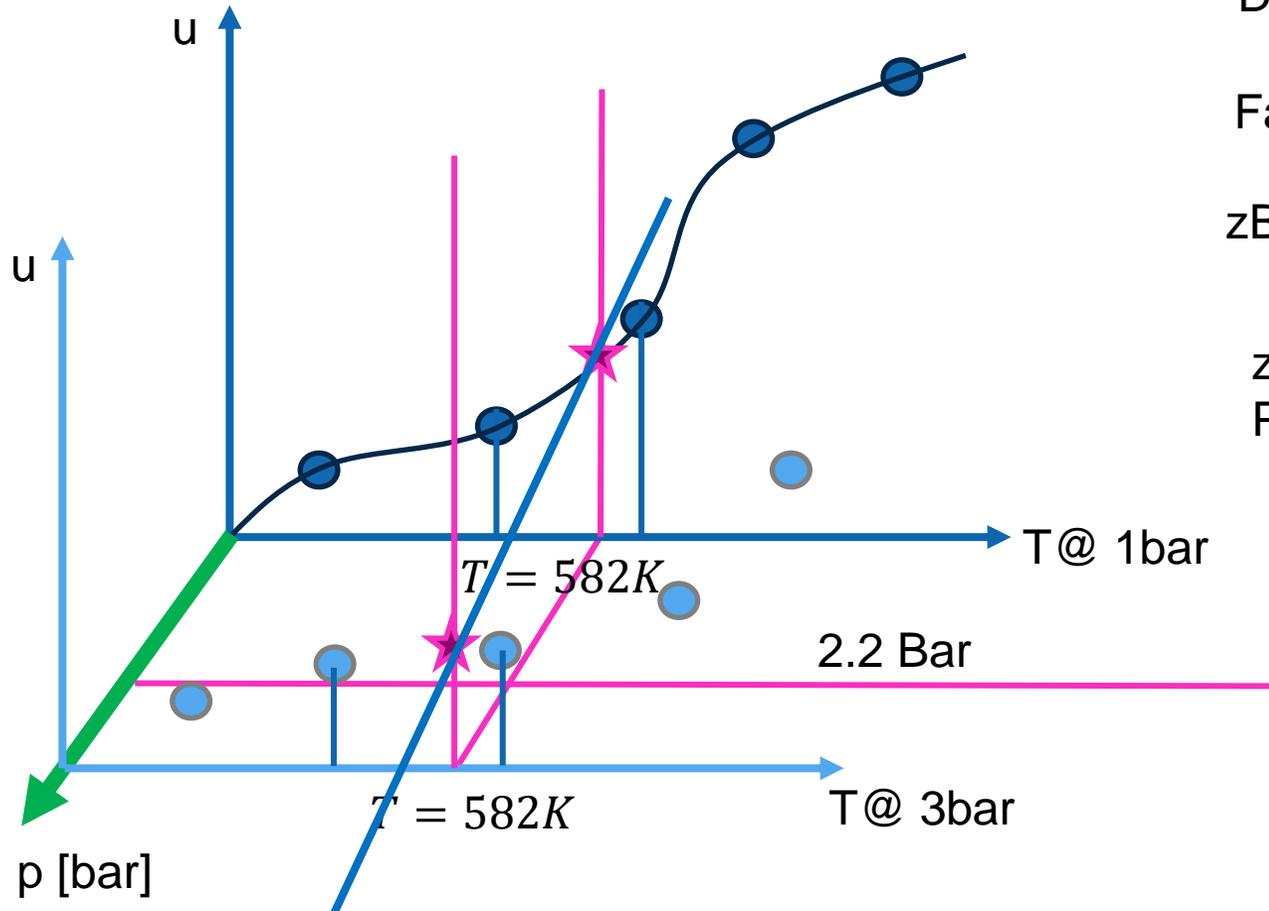
zB. Die Ziel-Wert. liegt zw. 2 Temp Daten Punkte

zusätzlich liegt sie noch zw. Druck Daten Punkte

Lerp. Für Ziel Temp für eine Druck-TAB (zB. 1 Bar)

Lerp. Für Ziel Temp für andere Druck-TAB (zB. 3 Bar)

Einführung der **lerp.** (Linear Interpolation)



Doppelte lerp.

Falls es noch eine Dimension gibt. zB. $u(p, T)$

zB. Die Ziel-Wert. liegt zw. 2 Temp Daten Punkte

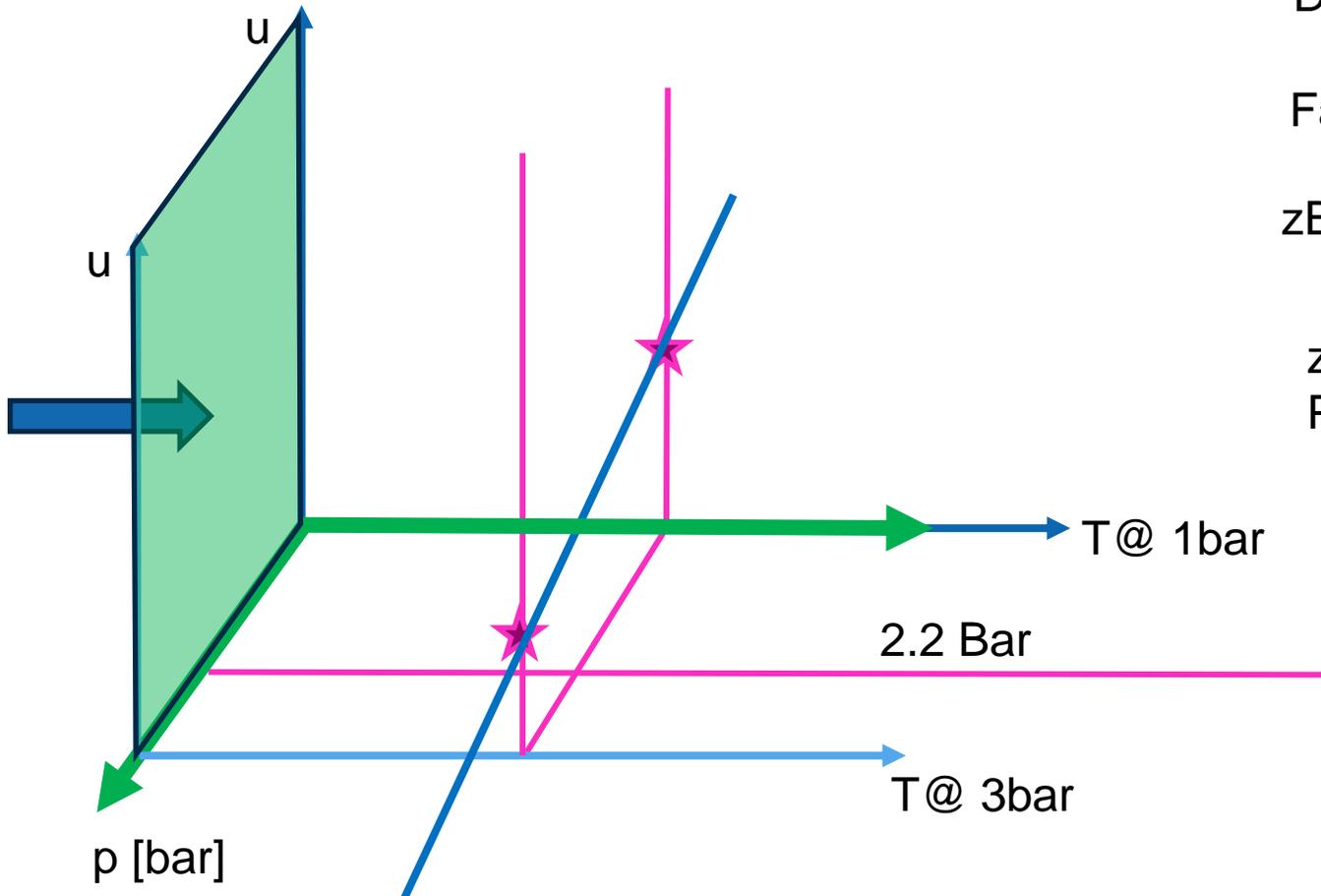
zusätzlich liegt sie noch zw. Druck Daten Punkte

Lerp. Für Ziel Temp für eine Druck-TAB (zB. 1 Bar)

Lerp. Für Ziel Temp für andere Druck-TAB (zB. 3 Bar)

Lerp. Für Ziel Druck mit 2 bekomme lerp. Wert. (1Bar & 3Bar)

Einführung der **lerp.** (Linear Interpolation)



Doppelte lerp.

Falls es noch eine Dimension gibt. zB. $u(p, T)$

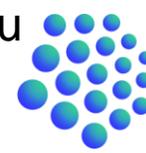
zB. Die Ziel-Wert. liegt zw. 2 Temp Daten Punkte

zusätzlich liegt sie noch zw. Druck Daten Punkte

Lerp. Für Ziel Temp für eine Druck-TAB (zB. 1 Bar)

Lerp. Für Ziel Temp für andere Druck-TAB (zB. 3 Bar)

Lerp. Für Ziel Druck mit 2 bekomme lerp. Wert. (1Bar & 3Bar)



Vorrechenübung



Vorrechenübung

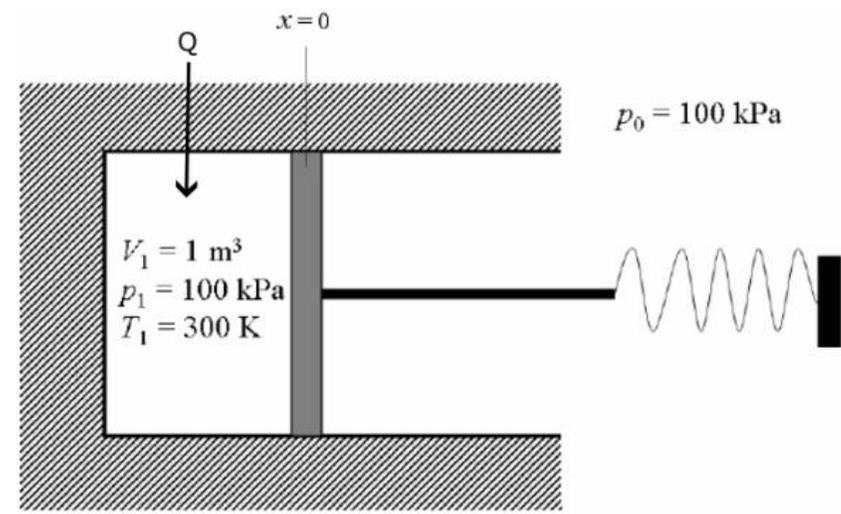
→ Prüfungslevel

Aufgabe 3.1 ●●● Feder-Kolben-System ideales Gas

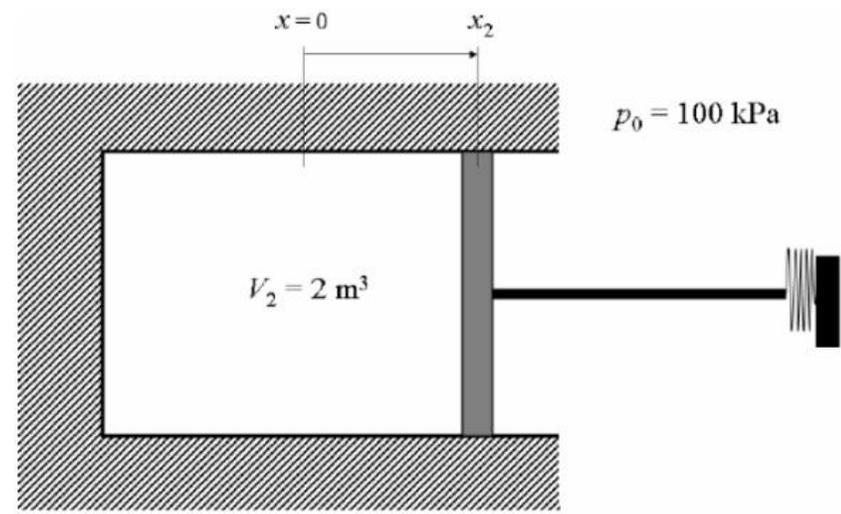
In einem Kolben-Zylinder-System befindet sich Wasserstoff (Volumen $V_1 = 1 \text{ m}^3$, Druck $p_1 = 100 \text{ kPa}$, Temperatur $T_1 = 300 \text{ K}$, ideales Gas). In diesem Anfangszustand berührt eine Feder von aussen den Kolben, ohne eine Kraft auf den Kolben auszuüben.

Je nach Auslenkung der Feder x ist die Federkraft $F = k \cdot x$, mit der Federkonstante $k = 30 \frac{\text{kN}}{\text{m}}$. Die Querschnittsfläche des Kolbens beträgt $A = 0.8 \text{ m}^2$.

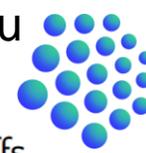
Dem Wasserstoff wird Wärme zugeführt, was zu einer Expansion mit einer Verdoppelung des Volumens führt. Der Umgebungsdruck beträgt $p_0 = 100 \text{ kPa}$. Der Kolben läuft reibungsfrei.



(a) Zustand 1



(b) Zustand 2



a) Bestimmen Sie die **Masse**, den **Enddruck** und die **Endtemperatur** des Wasserstoffs.

Aus ZF **Ideales Gas** ($pV = n\bar{R}T$ $pv = RT$ $pV = mRT$)

Masse: P_1, V_1, T_1 geg.

$$R = \frac{\bar{R}}{M_{H_2}} = \frac{8,314 \frac{\text{kJ}}{\text{kmol} \cdot \text{K}}}{2,016 \frac{\text{kg}}{\text{kmol}}} = 4,124 \frac{\text{kJ}}{\text{kg} \cdot \text{K}}$$

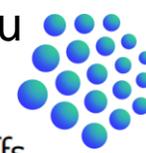
↑
TAB A-1

$$m = \frac{P_1 V_1}{RT_1} = \frac{100 \text{ kPa} \cdot 1 \text{ m}^3}{4,124 \frac{\text{kJ}}{\text{kg} \cdot \text{K}} \cdot 300 \text{ K}}$$

Von letzter Woche →

Trick über Einheiten

TAB wert sind meistens auf [bar], [kJ]
 deswegen rechnet am bestens [bar] auf [kPa] um.
 $[\text{m}^3][\text{kPa}][\text{kJ}][\text{kg}][\text{kW}][\frac{\text{kg}}{\text{kmol}}][\text{K}] \dots$
 passen in der Rechnung zusammen
 ⚠ $\frac{\text{W}^2}{2}$ KE mit $[\text{m/s}]^2$ ergibt [J], diese muss zu [kJ]
 damit die korrekter Faktor überall stimmen.



a) Bestimmen Sie die **Masse**, den **Enddruck** und die **Endtemperatur** des Wasserstoffs.

Aus ZF **Ideales Gas** ($pV = n\bar{R}T$ $pv = RT$ $pV = mRT$)

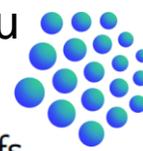
Masse: P_1, V_1, T_1 geg.

$$R = \frac{\bar{R}}{M_{H_2}} = \frac{8,314 \frac{\text{kJ}}{\text{kmol} \cdot \text{K}}}{2,016 \frac{\text{kg}}{\text{kmol}}} = 4,124 \frac{\text{kJ}}{\text{kg} \cdot \text{K}}$$

↑
TAB A-1

$$m = \frac{P_1 V_1}{RT_1} = \frac{100 \text{ kPa} \cdot 1 \text{ m}^3}{4,124 \frac{\text{kJ}}{\text{kg} \cdot \text{K}} \cdot 300 \text{ K}} = \underline{\underline{0,08082767 \text{ kg}}}$$

$$m.l. = 0,0808 \text{ kg} \checkmark$$



a) Bestimmen Sie die Masse, den Enddruck und die Endtemperatur des Wasserstoffs.

Aus ZF Ideales Gas ($pV = n\bar{R}T$ $pv = RT$ $pV = mRT$)

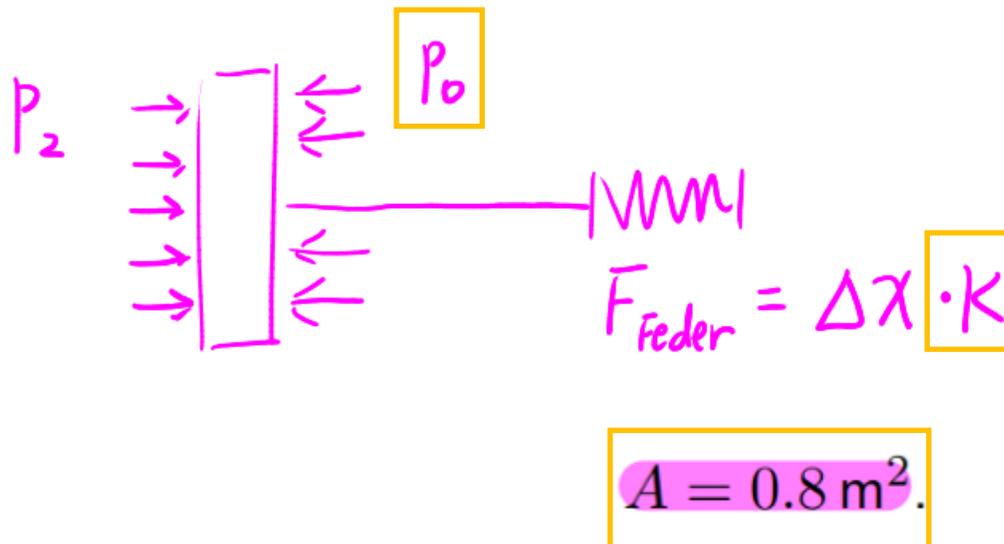
P_1, V_1, T_1 geg.

Enddruck, End Temp.

$m = 0,08082767 \text{ Kg}$

$V_2 = 2V_1 = 2 \text{ m}^3$ T_2, P_2 fehlt, IG Gleichung nicht lösbar

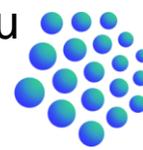
Mechanik Approach um P_2 zu berechnen?



GGW?

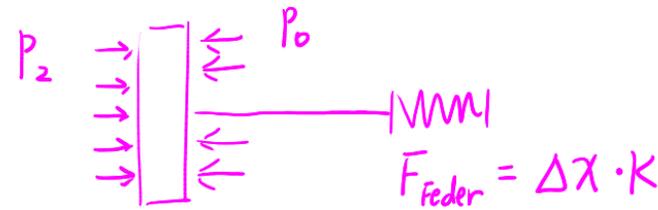
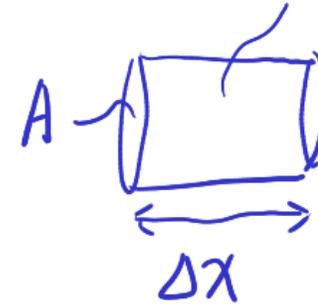
Promising Lösungsansatz!

Let's try it out



$$V_2 = 2V_1 = 2\text{m}^3 \quad P_1, V_1, T_1 \text{ geg.}$$

$$\Delta V = 1\text{m}^3$$



GGW:

$$P_2 \cdot A = P_0 \cdot A + \Delta x \cdot K$$

$$\Delta x = \frac{\Delta V}{A} = 1,25 \text{ m}$$

$$P_2 = P_0 + \frac{\Delta x \cdot K}{A} = 100 \text{ kPa} + \frac{1,25 \text{ m} \cdot 30 \text{ kN/m}}{0,8 \text{ m}^2} = \underline{\underline{146,875 \text{ kPa}}}$$

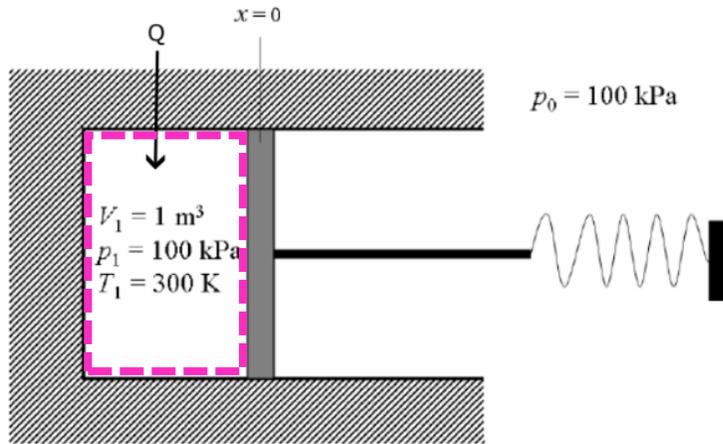
M.L. 1,469 bar ✓

lösbar

$$P_2 V_2 = m R T_2 \Rightarrow T_2 = \frac{P_2 V_2}{m R} = \frac{146,875 \text{ kPa} \cdot 2 \text{ m}^3}{0,0808 \text{ kg} \cdot 4,124 \frac{\text{kJ}}{\text{kg} \cdot \text{K}}} = \underline{\underline{881,55 \text{ K}}} \quad \text{M.L. } 881,25 \text{ K} \checkmark$$

b) Bestimmen Sie die totale vom System geleistete Arbeit.

① Systemgrenz und Ansatz?



geschlossenes Sys.

1.1 Nützliche Formel für geschlo. Sys.?

Aus ZF

- Geschlossenes System an einem Kolben:

$$\frac{dE}{dt} = \sum_j \dot{Q}_j - \sum_n \dot{W}_{V,n}$$

$$\Delta E = E_2 - E_1 = \sum_j Q_j - \sum_n W_{V,n}$$

≡

Spezifische Volumenarbeit

(reversible Änderung des Systemvolumens)

$$w_{V,12}^{rev} = \frac{W_{V,12}^{rev}}{m} = \int_1^2 p dv$$

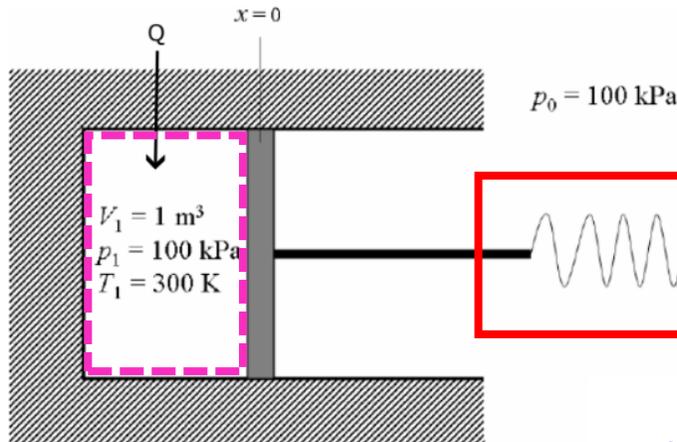
Umformung nach

$$W_{V,12} = \int_{V_1}^{V_2} p dV$$

Herleitung
siehe
Notizen von
Woche 3.

b) Bestimmen Sie die totale vom System geleistete Arbeit.

① Systemgrenz und Ansatz?



(a) Zustand 1

$$W_{V,12} = \int_{V_1}^{V_2} P dV$$

Überlegen: V_1, V_2 geg. $P = \text{const}$?

Nein, Nach GGW mit Druck P auf linker Seite, und Federkraft $F = x \cdot k$ auf rechter Seite,

$\Rightarrow P$ ist eine Func. von x , $P \neq \text{const}$.

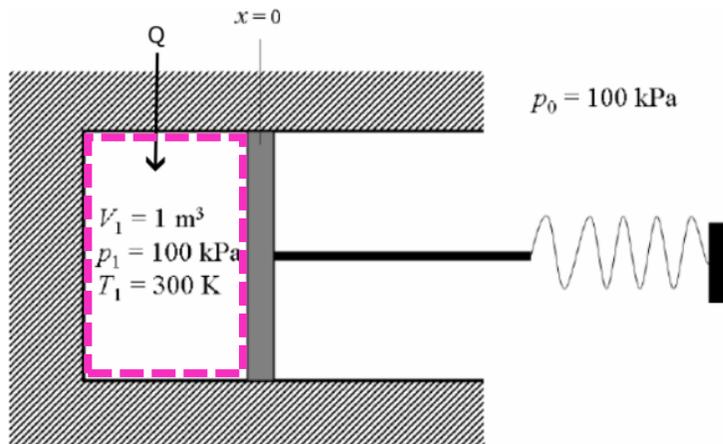
PdV trotzdem lösbar, aber schwer mit

$$\int_{V_1}^{V_2} P(x) dV$$

Vgl. mit ML

b) Bestimmen Sie die totale vom System geleistete Arbeit.

① Systemgrenz und Ansatz?

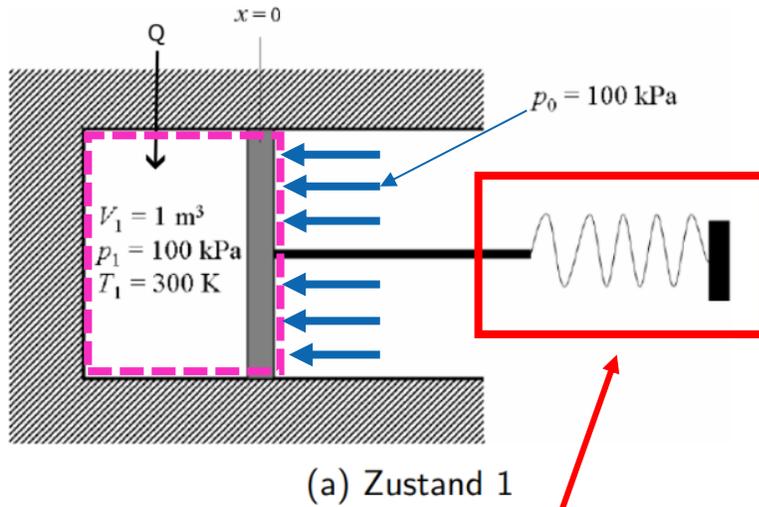


(a) Zustand 1

Andere Ansatz?

b) Bestimmen Sie die totale vom System geleistete Arbeit.

① Systemgrenze und Ansatz?

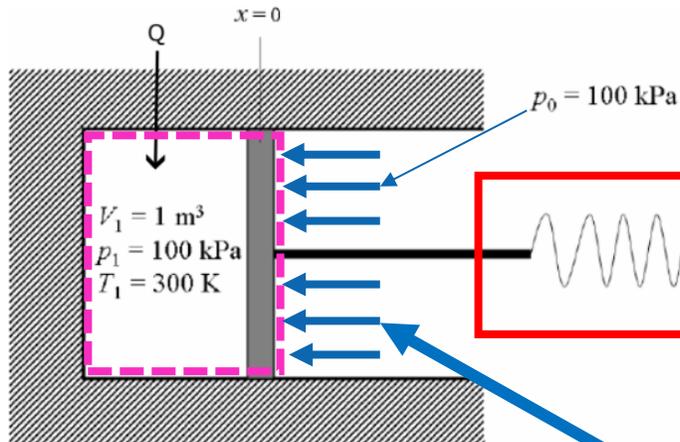


Sys. Grenze nun an Umgebung
Somit kann Umgebungsdruck $p_0 = \text{const.}$
genutzt werden um Volumenarbeit
W_{v,12} zu berechnen.

⚠ Ausser Volumenarbeit, Sys. leistet auch zusätzliche Arbeit
gegen Feder

b) Bestimmen Sie die totale vom System geleistete Arbeit.

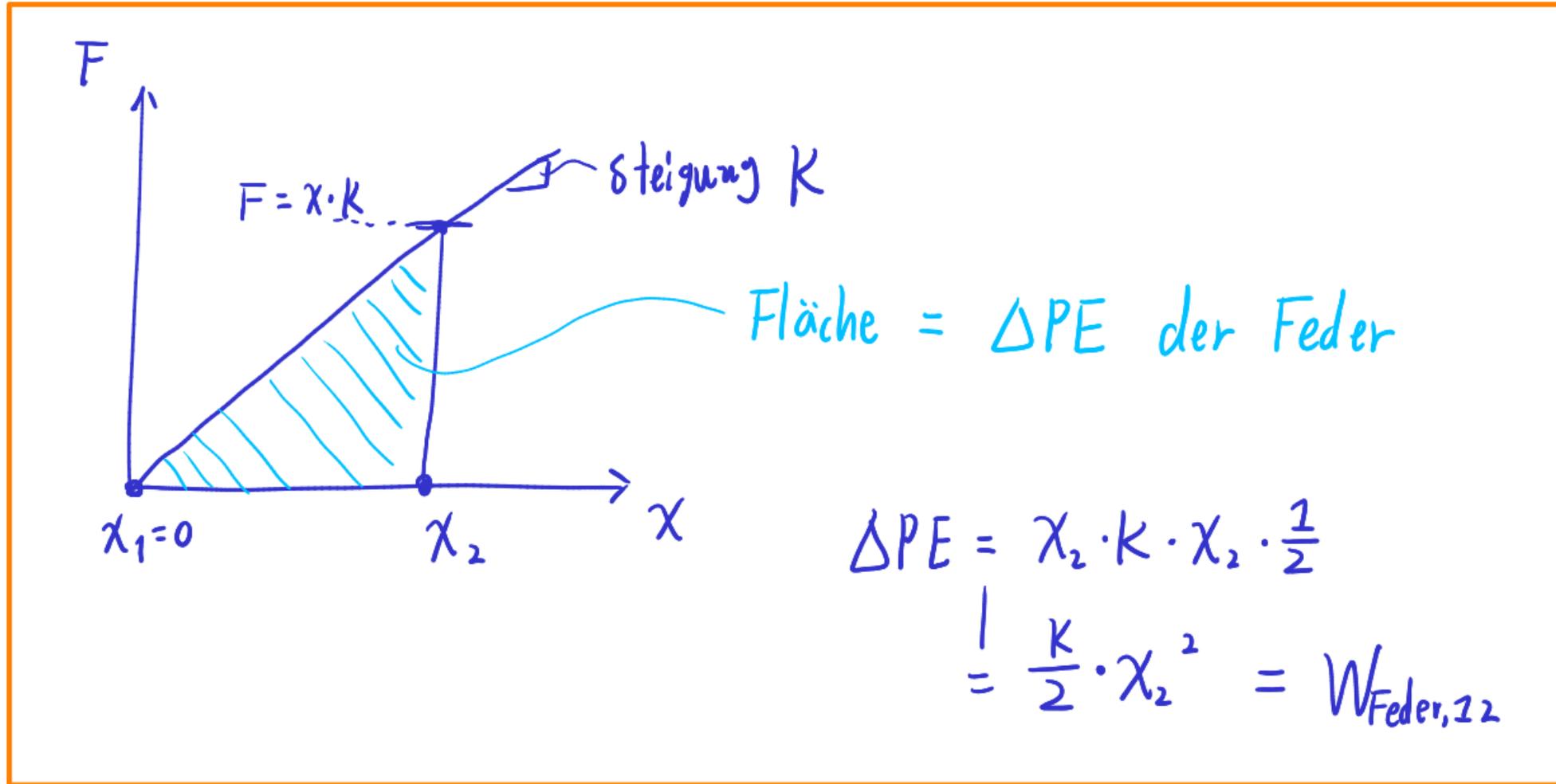
① Systemgrenz und Ansatz?



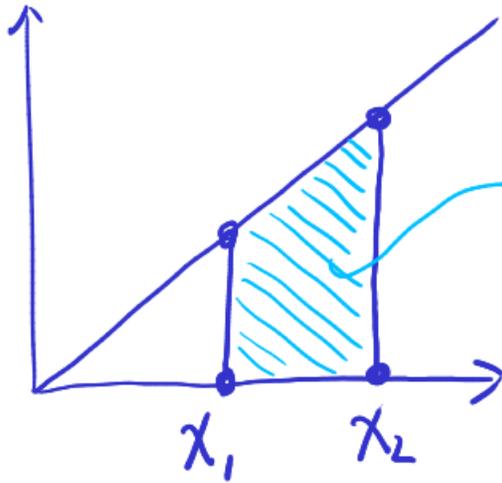
Somit soll $W_{\text{tot}} = W_{v,12} + W_{\text{Feder},12}$

↑
Die Arbeit, die gegen Feder geleistet ist
geht zu ΔPE der Feder

Formel für Federarbeit



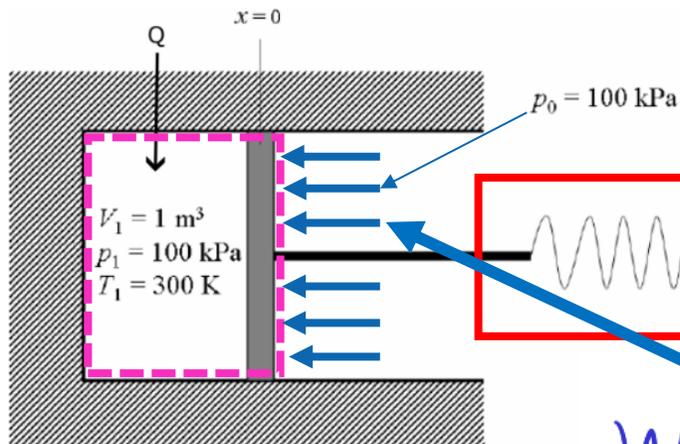
Achtung: Falls Feder vorgespannt ist,



$$\Delta PE = \frac{k}{2} \lambda_2^2 - \frac{k}{2} \lambda_1^2 = \frac{k}{2} [\lambda_2^2 - \lambda_1^2]$$



b) Bestimmen Sie die totale vom System geleistete Arbeit.



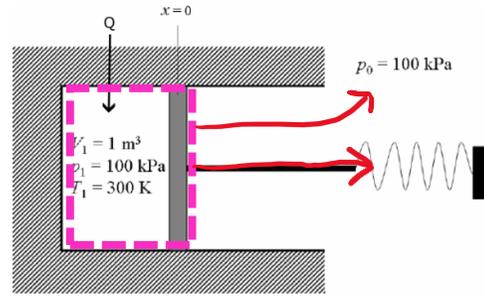
(a) Zustand 1

$$W_{\text{tot}} = W_{V,12} + W_{\text{Feder},12}$$

$p_0 = \text{const.}$

PdV leicht zu berechnen

Kann man gut berechnen

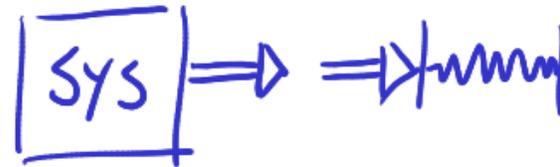


(a) Zustand 1

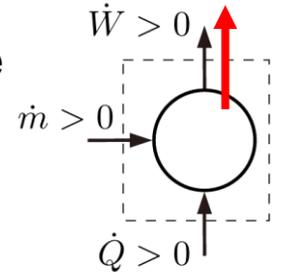
② Lösen

$$W_{\text{tot}} = W_{V,12} + \boxed{W_{\text{Feder},12}}$$

$$= \int_{V_1}^{V_2} P_0 dV + \boxed{\frac{k}{2} \chi_2^2}$$

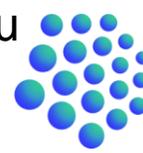


Aus 1. Übungsstunde



sys. leistet Aktive Arbeit,
gibt Energie raus und steckt in PE
von Feder $\Rightarrow W_{\text{Feder},12} = (+)$

$$= \boxed{\frac{k}{2} \chi_2^2}$$



$$| = \int_{V_1}^{V_2} P_0 dV + \frac{k}{2} \chi_2^2$$

$$| \leftarrow \chi_2 = \Delta \chi = 1,25 \text{ m aus a)}$$

$$= P_0 [V_2 - V_1] + \frac{k}{2} \chi_2^2 = 100 \text{ kPa} [2 \text{ m}^3 - 1 \text{ m}^3] + \frac{1}{2} \cdot 30 \frac{\text{KN}}{\text{m}} \cdot [1,25 \text{ m}]^2$$

$$[\text{kPa}] \cdot [\text{m}^3] = [\text{kJ}] \quad [\text{KN}] \cdot [\text{m}] = [\text{kJ}]$$

$$= \underline{\underline{123,4375 \text{ kJ}}}$$

ML. 123,44 kJ ✓



c) Bestimmen Sie den Anteil der Arbeit, der gegen die Feder geleistet wird.

$$W_{\text{tot}} = 123,4375 \text{ kJ} \quad \text{aus b)}$$

$$W_{\text{Feder},12} = \frac{k}{2} x_2^2 = 23,4375 \text{ kJ} \quad \text{aus b)}$$

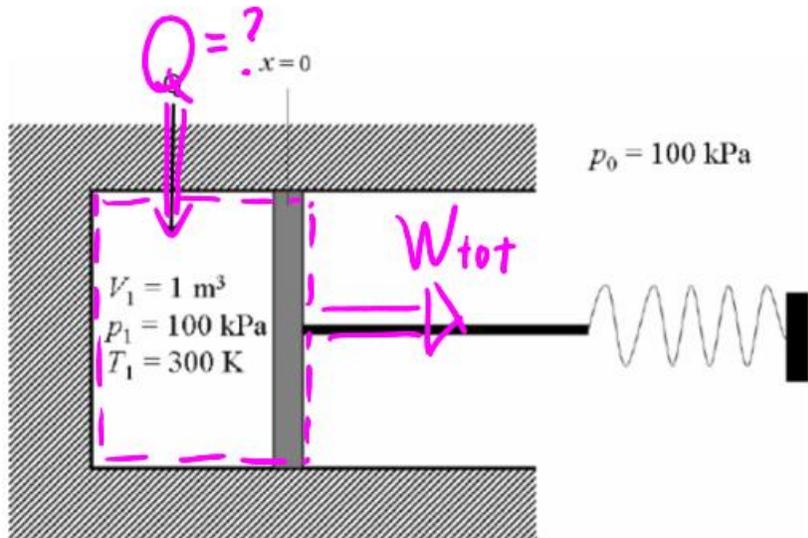
$$\frac{W_{\text{Feder},12}}{W_{\text{tot}}} = \frac{23,4375 \text{ kJ}}{123,4375 \text{ kJ}} = \underline{\underline{18,9873 \%}}$$

ML. 19 % ✓

d) Bestimmen Sie die **Wärme**, die dem System zugeführt werden muss, um die angegebene Expansion zu ermöglichen.

① Sys.-grenze, Ansatz?

$Q = ?$ $W_{tot} = 123,4375 \text{ kJ}$



Geschlossenes Sys,

1.HS nun nützlich

d) Bestimmen Sie die **Wärme**, die dem System zugeführt werden muss, um die angegebene Expansion zu ermöglichen.

② 1.HS

$$\Delta E = \Delta U + \Delta KE + \Delta PE = Q - W_{\text{tot}}$$

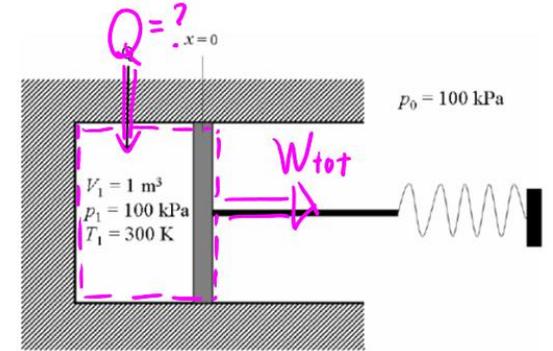
Energie

Gesamte Energie: $E = U + KE + PE$

- Geschlossenes System an einem Kolben:

$$\frac{dE}{dt} = \sum_j \dot{Q}_j - \sum_n \dot{W}_{V,n}$$

$$\Delta E = E_2 - E_1 = \sum_j Q_j - \sum_n W_{V,n}$$



d) Bestimmen Sie die **Wärme**, die dem System zugeführt werden muss, um die angegebene Expansion zu ermöglichen.

③ Vereinfachung

$$\Delta E = \Delta U + \Delta KE + \Delta PE = Q - W_{\text{tot}}$$

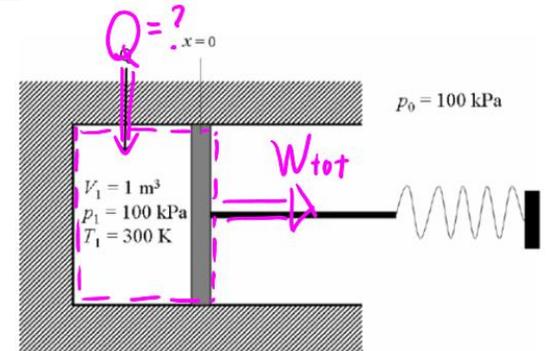
0
Ruhe

0
Für Gas, Kolben = 0

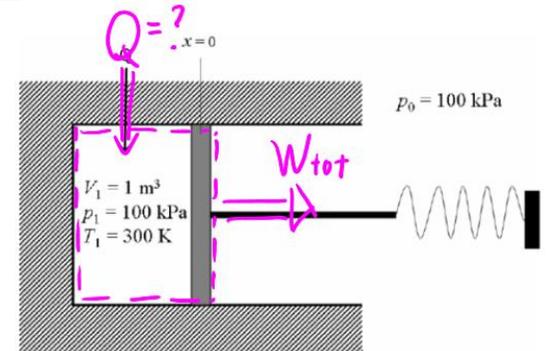
$$\Delta U_{\text{H}_2} + \Delta U_{\text{Kolben}} = Q - W_{\text{tot}}$$

Annahme, Kolben adiabatisch

$$\Delta U_{\text{H}_2} = Q - W_{\text{tot}}$$



d) Bestimmen Sie die **Wärme**, die dem System zugeführt werden muss, um die angegebene Expansion zu ermöglichen.



④ Lösen $\Delta U_{H_2} = Q - W_{tot}$

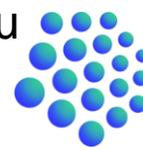
$$m_{H_2} (u_2 - u_1) = Q_{12} - W_{tot}$$

Recall Trick / Tipp von letzter Übungstunde

Für IG, falls möglich, immer TAB-Wert für $u(T)$, $h(T)$.

Hier gibt es aber keine TAB-Wert für H_2 !

\Rightarrow dann müsst ihr IG \rightarrow PG Approximation machen.



ges : $u^{ig}(T)$? \rightarrow TAB - Wert vorhanden? \Rightarrow \checkmark TAB wert nutzen



\times

$u^{ig}(T_2) = \dots$



$IG \rightarrow PG$ Approx.

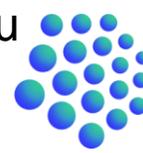
Falls $C_v = \dots = \text{const.}$ | geg. ist,
 $C_p = \dots = \text{const.}$

bedeutet: Gas ist perfekt

Direkt Formel | $\Delta u = C_v \cdot \Delta T$ | verwenden
 $\Delta h = C_p \cdot \Delta T$

$M_{H_2}(u_2 - u_1)$ für H_2 , keine TAB-Wert für $u(T)$

$C_v = \text{const.}$ ist auch nicht geg. $\Rightarrow IG \rightarrow PG$ Approx.



2. Lösungsweg:

- Approximation: Air \approx Perfektes Gas

Da die Temp. Differenz klein ist, $c_v(T) \approx c_v = \text{const.}$

- Mittelwert der Temp. zw Zustand 1 und 2 als \bar{T}
dann c_v für diese \bar{T} finden, otherwise this Approx. not Valid!

- dann mit Ansatz

Perfektes Gas

$$c_p^{\text{PG}} = \text{const.} \quad c_v^{\text{PG}} = \text{const.} \quad \kappa = \frac{c_p^{\text{PG}}}{c_v^{\text{PG}}} = \text{const.}$$

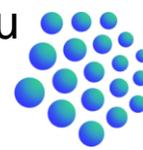
$$u^{\text{PG}}(T_2) - u^{\text{PG}}(T_1) = c_v^{\text{PG}}(T_2 - T_1)$$

① Mittel Temp. \bar{T} zw. Zustand 1: T_1 , 2: T_2 finden

$$T_1 = 300 \text{ K} \quad T_2 = 881,55 \text{ K}$$

$$\bar{T} = \frac{1}{2}(T_1 + T_2) = 590,775 \text{ K}$$

Aus
Ü02



① Mittel Temp. \bar{T} zw. Zustand 1: T_1 , 2: T_2 finden $\bar{T} = \frac{1}{2}(T_1 + T_2) = 590,775 \text{ K}$

② für u ist $c_v @ \bar{T}$ gebraucht, $c_v @ \bar{T} = ?$

$\bar{T} = 590,775 \text{ K}$ liegt zw. 550 K
 600 K

lerp.
$$y = \frac{y_2 - y_1}{x_2 - x_1} (x - x_1) + y_1$$

Falls in einer grossen Aufgabe lerp. mehrmals gebraucht wird, muss lerp. Formel nur einmal hingeschrieben werden.

	$c_v \left[\frac{\text{kJ}}{\text{kg} \cdot \text{K}} \right]$	$T [\text{K}]$	Aus
y_1	10,405	550	x_1
$y \rightarrow$	10,4188	590,775	x
y_2	10,422	600	x_2

TAB-A20

Quick Check: y muss zw. y_1 und y_2 liegen, sonst falsch.

$$c_v @ 590,775 \text{ K} = 10,4188 \frac{\text{kJ}}{\text{kg} \cdot \text{K}}$$

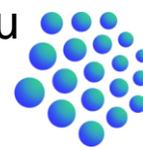
2. Lösungsweg:

- Approximation: Air \approx Perfektes Gas
Da die Temp. Differenz klein ist, $c_v(T) \approx c_v = \text{const.}$
- Mittelwert der Temp. zw. Zustand 1 und 2 als \bar{T}
dann c_v für diese \bar{T} finden, otherwise this Approx. not Valid!
- dann mit Ansatz

Perfektes Gas

$$c_p^{\text{PG}} = \text{const.} \quad c_v^{\text{PG}} = \text{const.} \quad \kappa = \frac{c_p^{\text{PG}}}{c_v^{\text{PG}}} = \text{const.}$$

$$u^{\text{PG}}(T_2) - u^{\text{PG}}(T_1) = c_v^{\text{PG}}(T_2 - T_1)$$



2. Lösungsweg:

- Approximation: Air \approx Perfektes Gas
- Da die Temp. Differenz klein ist, $c_v(T) \approx c_v = \text{const.}$
- Mittelwert der Temp. zw. Zustand 1 und 2 als \bar{T} dann c_v für diese \bar{T} finden, otherwise this Approx. not Valid!
- dann mit Ansatz

Perfektes Gas

$$c_p^{\text{PG}} = \text{const.}, \quad c_v^{\text{PG}} = \text{const.}, \quad \kappa = \frac{c_p^{\text{PG}}}{c_v^{\text{PG}}} = \text{const.}$$

$$u^{\text{PG}}(T_2) - u^{\text{PG}}(T_1) = c_v^{\text{PG}}(T_2 - T_1)$$

- ① Mittel Temp. \bar{T} zw. Zustand 1: T_1 , 2: T_2 finden $\bar{T} = \frac{1}{2}(T_1 + T_2) = 590,775 \text{ K}$
- ② für u ist $c_v @ \bar{T}$ gebraucht, $c_v @ \bar{T} = ?$ $c_v @ 590,775 \text{ K} = 10,4188 \frac{\text{kJ}}{\text{kg} \cdot \text{K}}$

$$\textcircled{3} \quad \Delta U_{H_2} = m_{H_2} \Delta u = m_{H_2} [u_2^{\text{PG}} - u_1^{\text{PG}}]$$

$$= m_{H_2} \cdot c_v \cdot [T_2 - T_1]$$

Aus ZF

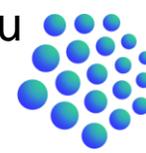
$$u^{\text{PG}}(T_2) - u^{\text{PG}}(T_1) = c_v^{\text{PG}}(T_2 - T_1)$$

$$= 0,08082767 \text{ kg} \cdot 10,4188 \frac{\text{kJ}}{\text{kg} \cdot \text{K}} \cdot [881,55 \text{ K} - 300 \text{ K}]$$

$$\Delta U_H = 489,739 \text{ kJ}$$

ML. 489,59 kJ (in ML. bisschen anders gelöst)

$$\frac{489,739 - 489,59}{489,59} = 0,03\% < 1\% \quad \text{Antwort giltig } \checkmark$$



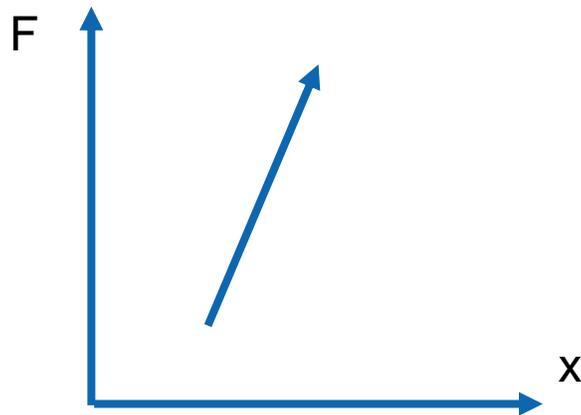
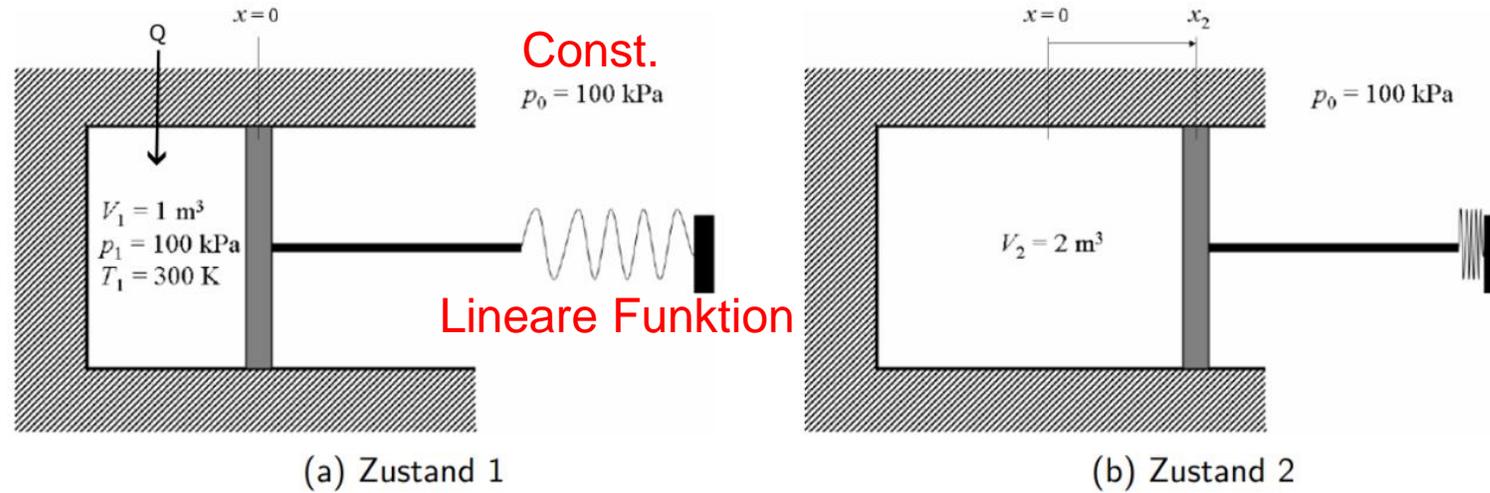
$$\Delta U_H = 489,739 \text{ kJ}$$

$$\Delta U_{H_2} = Q_{12} - W_{tot}$$

$$\Rightarrow Q_{12} = \Delta U_{H_2} + W_{tot} = 489,739 \text{ kJ} + 123,4375 \text{ kJ} = \underline{\underline{613,1765 \text{ kJ}}}$$

ML. 613.03 kJ ✓

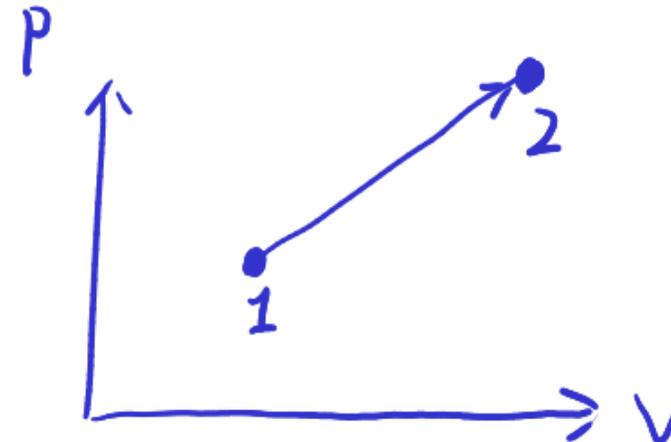
e) Zeichnen Sie den Prozess im p - V -Diagramm.



$$p = \frac{1}{A} \cdot F$$

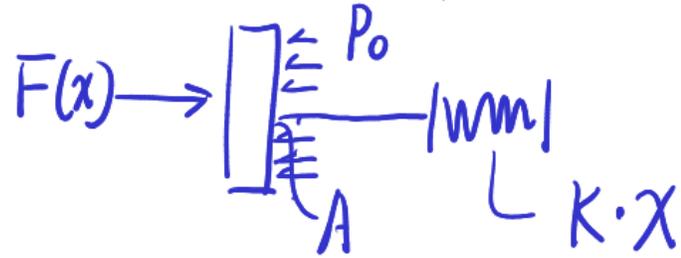
Scaling the Graph with const.

$$V = A \cdot x$$



e) Zeichnen Sie den Prozess im p - V -Diagramm.

Kraft GGW



$$F(x) = A \cdot P_0 + Kx \quad | \cdot A^{-1}$$

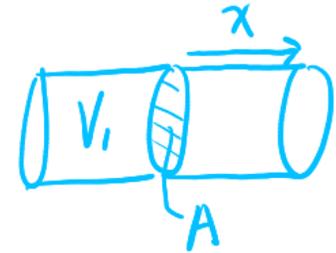
$$P(x) = P_0 + \frac{Kx}{A}$$

$$P = P_0 + \frac{K}{A^2} (V - V_1)$$

$$P = \frac{K}{A^2} \cdot V + P_0 - \frac{KV_1}{A^2}$$

Gerade linier Func.

Abhängigkeit zw x , V ?



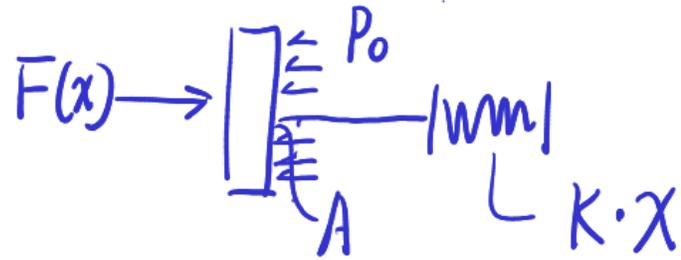
$$V(x) = V_1 + A \cdot x$$

$$V(x) - V_1 = Ax$$

$$x = \frac{V - V_1}{A}$$

e) Zeichnen Sie den Prozess im p - V -Diagramm.

Kraft GGW



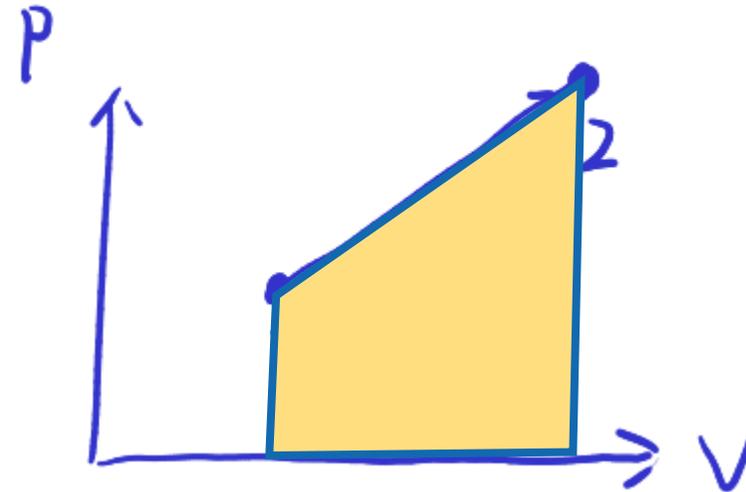
$$F(x) = A \cdot P_0 + Kx \quad | \cdot A^{-1}$$

$$P(x) = P_0 + \frac{Kx}{A}$$

$$P = P_0 + \frac{K}{A^2} (V - V_1)$$

$$P = \frac{K}{A^2} \cdot V + P_0 - \frac{KV_1}{A^2}$$

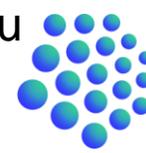
Gerade linier Func.



Welche Fläche ist die Volumenarbeit?

Danke für die Aufmerksamkeit!





Selbstrechenübung

Feedback

